

## **Standortsuche Mobilitätsstationen Rad – Sie sind gefragt**

Der Radverkehr soll stärker gefördert werden, da sind sich viele einig. Pendler verbringen viel Zeit im Stau und für das Klima wollen auch immer mehr Menschen etwas aktiv tun. Und schließlich ist Radfahren gesund.

Der Landkreis Passau möchte im Verbund mit den Städten und Gemeinden nicht nur das Radwegenetz ausbauen, sondern auch sog. Mobilitätsstationen oder Fahrradabstellanlagen an Kreuzungspunkten von Radwegen und Haltestellen errichten.

Innerhalb eines 15-km-Kreis um die Stadt Passau gehen wir davon aus, dass jede\*r mit dem Rad nach Passau zur Arbeitsstelle oder anderen Aktivitäten fahren kann. Außerhalb des Kreises wollen wir den Radfahrern\*innen die Gelegenheit geben zumindest eine Teilstrecke des Weges mit dem Rad zurück zu legen. Die Teilstrecke ginge dann bis zu einer Haltestelle im ÖPNV-System, wo das Rad sicher abgestellt werden kann und weitergeht es mit dem Bus in die Stadt.

Wir wollen nun die Radfahrer als Profis zu dieser Fragestellung einbinden.

Im Landkreis Passau gibt es sieben Haupttrouten im ÖPNV und darum glauben wir, dass an diesen Routen Mobilitätsstationen Sinn ergeben. Es könnte aber auch anders sein?

Deshalb hoffen wir auf Ihre Unterstützung. Sie können uns aktiv bei der Planung helfen.

Wir haben dazu ein Projekt auf der Online-Plattform PUBinPLAN der Hochschule Deggendorf eingerichtet. Nutzen Sie die Chance und beteiligen Sie sich.

Hier ist der Zugang zur Plattform:

<https://pubinplan.th-deg.de/projects/projectsoverview>

Fragen dazu richten Sie an den Fachbereich Klimaschutz und Umweltberatung am Landratsamt Passau.

Landratsamt Passau  
Klimaschutz und Umweltberatung  
Peter Ranzinger  
peter.ranzinger@landkreis-passau.de  
0851-397 795